

über die Ereignisse

gemeiner, von 1865),
Dr. E. Lobeck aus
t. Beförderung der
e Lehrcurse in der
renmitglieder u. cor-
tis Lademann, Bor-
S. E. man, Cassirer,
tenographischer Auf-
n, Hrn. Lademann,
is von 8-10 Uhr,

tem, gegründet von
hat nicht nur den
durch ein besonders
immer tüchtiger zu
Dr. A. Burnbrod,
ofsmann, Commis-
er, Lehrer. — Die
Präsident, Steinstr. 51.
n 51. August 1864,
breiten, u. läßt auch
Seib, Buchhändler,
en Verein, wie zur
18 J. pränumerando.
Jahre 1859 gebildet
Besserung u. ihres
wärts, Unterstützung,
als active (Pfleger),
durch Geldbeiträge
den Händen einer
wenigstens monat-
bei. Wegen Theil-
sch an Hrn. Direc-

sein Name besagt,
ität, Politechnikum,
sens 8 J. für den
Die Ausheilung
zu Hieren, wenn
Land. Otto Schoof.
Thierquälerei,
lusses der General-
Thierschutz u. die
ied des Standes,
itt in den Verein
rein, der im Jahre
Jugend berechne-
n behandeln, kauft
smittliges schnell
Besobungsschreiben
orkhand versammelt
itel zum Weidenhof,
ionsversammlungen
u. ein gedruckter
ist. Vorstand für
imp, Ansbargplatz 5,
ir, A. B. E. Str. 55,
f, A. B. E. Str. 22,
F. Schrader jun.,
beauftragt mit dem
Becklin, Jungfern-
os, H. Rosenstr. 7,
neuer Mitglieder,
fernung des Looses
Thierschutz-Central-
Biersack wohnt im

October desselben
abendlich 8½ Uhr,
euer — u. älterer
Einführungsarten
italische Journale.

Vorstand für 1868: die Hren. A. J. Riccius, Dr. Garvens, F. A. Mehlens, F. G. Schwende,
H. A. Leopoldt, J. G. E. Otter u. Dr. Scharlach.

Verein, Der Unterstützungs-, von 1829, hat den Zweck, durch freiwillige Beiträge solche
verschämte arme Israeliten, die nicht in den Listen der Armen-Anstalt eingezeichnet sind, zu be-
stehen. Verwalter sind die Hren. S. Jeschua, Grasteller 5, Victor J. Michael, Cassirer, Mart.
Zaliener, Secretair.

Verein, Der israelitische Unterstützungs-, von 1862, von jungen Leuten gestiftet, hat
den Zweck, bedürftigen Israeliten mittelst Beiträge seiner Mitglieder zu unterstützen. Außerdem
werden auch noch zu jeder Nothzeit die Zinsen der dem Vereine zugekommenen Legate unter den
Mitgliedern zur Noththeilung an arme Israeliten in Rationen à Et. 25 vertheilt. Der
Vorstand, welcher jede 3 Jahre in einer General-Versammlung neu gewählt wird, besteht aus den
Hren. M. J. Seligmann, d. J. Präses, H. Bursch 4, M. Simon, Cassirer, S. Samuel, Secretair,
S. Levy u. Moritz Aron, Revisoren, u. 4 Assistenten.

Verein, Unterstützungs-, Israelitischer, für den Freiwilligendienst. Vorstand:
Mitglieder: Die Hren. Dr. Max Cohen, Vorsitzender, Leopold H. Spiro, Schriftführer, Martin
Emanuel, Cassirer, Sigmund Jessel, Dr. Med. M. Levig, Louis Gerstberg u. Emil Ray.

Verein, Der israelitische Wohlthätigkeits-, von 1856, bezweckt, hier wohnhafte arme
bedürftige Israeliten zu unterstützen, u. werden die Beiträge seiner Mitglieder halbjährlich durch's
Loos vertheilt. Der Verein wurde von jungen Leuten gegründet u. steht meistens unter Ver-
waltung derselben. Der Vorstand besteht aus folgenden Hren.: Julius Meyer, Präses, I. Marienstr. 6;
Jwan J. Mathiasen, Cassirer, Ellerthorsbrücke 11; Louis Lewin, Secretair; Julius Detsau, Revisor;
E. Cohn, Joseph Bachrach, B. Levy, Dr. Med., M. J. Magnus u. Israel Meyer Assistenten;
Vote S. Salomon, Mühlberg 5. Genannte Herren nehmen jederzeit Anmeldungen zum Eintritt
neuer Mitglieder entgegen. Gaben u. Geschenke zum Besten des Vereins sind gefälligst an den
Hrn. Cassirer zu richten.

Verein zur Errichtung billiger und gesunder Wohnungen, gegründet im Januar 1865,
hat es sich zur Aufgabe gestellt Wohnungen zu liefern, die auf Jahre hinaus den Mitgliedern eine
billige Miete garantiren. Das Eintrittsgeld ist 8 J., der wöchentliche Beitrag 1 bis 4 J., je nach
der Größe der Wohnung, welche die Mitglieder beanspruchen. Das Central-Bureau ist Admiralitäts-
straße 15 u. zu jeder Tageszeit geöffnet. Directions-Sitzungen regelmäßig jeden Mittwoch, Abends
8 Uhr. Die Direction besteht aus den Hren. J. E. C. Fölscher, Geo. Jul. Gaertner, Directoren;
J. B. von der Cammer u. Rud. Pising, Protocollisten, u. 7 Directions-Mitgliedern. Vote des
Vereins ist C. F. Scopolino, 1. Marktstr. 7, 2. Etage.

Verein der Wundärzte, gestiftet am 7. März 1859. An der Spitze steht ein Vorstand,
den ein Präses, Vicepräses, Schriftführer nebst Substituten, Cassirer u. Archivar bilden. Der Verein
beschäftigt sich mit wissenschaftlich-chirurgischen Vorträgen, hält seine Versammlungen jeden ersten
Dienstag im Monat, 7 Uhr Abends; diese Versammlungen werden in den „Hamburger Nachrichten“
angezeigt. Auswärtige Correspondenzen werden unter der Adresse des Wundarztes Hrn. A. Schurpe,
Neßberg 37, erbeten.

Verein, Zahnärztlicher, gegründet den 5. Febr. 1857, hält in Bartels' Hotel, Poststr., am
ersten Montage jeden Monats, Abends 8 Uhr, seine wissenschaftlichen Versammlungen. Besitzt
eine Fachbibliothek u. einen betreffenden Lesezirkel. D. J. Vorstand: Die Hren. Dr. Ernst Tofsch,
Präses; Dr. Moriz Pflüger, Secretair, Bibliothekar u. Cassirer.

Vereine, Gärtner-, für Hamburg-Altona, gegründet von den Gärtnern Hamburg's
u. Altona's verfolgen den Zweck, die Gärtnerei im weitesten Umfange zu fördern u. zu heben,
welches durch fachwissenschaftliche Unterhaltungen, Vorträge, Pflanzen-Ausstellungen, Prämierung
hervorragender Leistungen, Circulation von Gartenschriften u. Büchern bei den Mitgliedern u. durch
zu ertheilenden Unterricht erstrebt werden soll. Die bestehenden 3 Vereine: 1) am linken Alsterufer
(Vorsitzender Hr. Theodor Ohlendorf, in Hamm, Mittelstr.), 2) am rechten Alsterufer (Vorsitzender
Hr. C. F. L. Kühne in Altona, gr. Bergstr. 255 u. H. Bergstr. 27), 3) an der Elbe (Vorsitzender
Hr. F. J. E. Jürgens, Postbedenstr. 4, Ottenien), haben sich zum gemeinschaftlichen Wirken bei
allen größeren Unternehmungen (namentlich Ausstellungen) vereinigt die von einem erwählten Aus-
schuß, in welchem die drei Vorsitzenden abwechselnd den Vorsitz führen, geleitet werden. Die Ver-
eine nehmen gegen einen jährlichen Beitrag von Et. 2/6 sociale Mitglieder auf, denen das Recht
zusteht, alle Versammlungen u. Ausstellungen zu besuchen, u. welche an einer jährlichen Pflanzen-
Verlosung participiren. Die ordentlichen Mitglieder zahlen ein Eintrittsgeld von Et. 2/3 für die
Unterstützungscasse u. einen jährlichen Beitrag von Et. 2/3 pränumer. Die Vereine ernennen Ehren-
mitglieder, denen wie allen andern Mitgliedern der Besuch der Versammlungen u. Ausstellungen
freisteht. Die regelmäßigen Versammlungen sind einmal monatlich und geschieht die Aufnahme der
ordentlichen Mitglieder nach der Anmeldung bei einem der Vorsitzenden durch Ballotement, die Auf-
nahme der socialen Mitglieder durch einfache Anmeldung. Die Statuten sind bei den oben ge-
nannten drei Vorsitzenden zu haben.

Vereine für Leichenbestattung der deutsch-israelitischen Gemeinde:
1. Die Beerdigungs-Brüderschaft, begründet gleichzeitig mit dem Entstehen der Ge-
meinde (Anfang des 17. Jahrh.). Die Mitglieder zahlen einen jährlichen Beitrag von 3 J. u.
übernehmen die Verpflichtung (oder vielmehr sie erwerben sich das Recht) bei jeder Leiche eines
Juden die Reinigung und Bestattung desselben nach einem bestimmten Turnus, persönlich kostenfrei
vorzunehmen. Alle Einnahmen des Vereins werden zu wohlthätigen Zwecken verwendet. Der Verein
zählt 180 Mitglieder aus allen Ständen, Kaufleute, Handwerker, Gelehrte, Begüterte und Un-
begüterte. Die Auslagen der Beerdigungskosten werden von einer unter Vorsitz eines Gemeinde-
Vorsteher's bestehenden Commission bestritten u. vom Sterbehause ersetzt. Sieben Cabaim leiten die
Angelegenheit der Brüderschaft: die Hren. M. Bleichöder, Präses, D. A. Levy, J. J. Michael H. J.
Ruben, Moses M. Heilbut, H. N. Dettinger. Neben dieser Brüderschaft u. gewissermaßen zu
derselben gehörend besteht.